

Junge Kosovaren machen Ausbildung bei Haver & Boecker



In der Lehrwerkstatt von Haver & Boecker in Oelde bekam die kosovarische Deutschlehrerin Miradje Miftaraj von Arian Shala, Rrita Temaj und Nikson Bisaki (v. l.), ehemaligen Schülern des Loyola-Gymnasiums, Einblicke in die Ausbildungen als Mechatroniker und Industriemechanikerin. Bild: Geppert

### Hintergrund

Der Kontakt zur 2007 in Prizren offiziell eingeweihten Assoziation „Loyola-Gymnasium“ (ALG) ist durch persönliche Kontakte des Schulleiters und Jesuitenpeters Pater Walter Happel SJ zu Mitgliedern des Rotary Clubs Beckum entstanden. Mit dem Bauprojekt der ALG, das 2004 begann, entwickelte sich auch die Idee des Fördervereins „Freunde und Förderer der Assoziation „Loyola-Gymnasium“ (FFALG)“, der am 22. März 2007 in Oelde gegründet wurde. Das Thomas-Morus-Gymnasium Oelde (TMG) wurde Partnerschule. Bis zum Jahr 2009 gab es einen Schüleraustausch zwischen der ALG und dem TMG. Ein Lehrer der ALG ist mit Unterstützung der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der BRD weiterhin regelmäßig einmal im Jahr in Oelde zu Gast; hospitiert im Deutschunterricht am TMG und besucht ehemalige Schüler der ALG, die jetzt als Auszubildende in Oelde und Umgebung arbeiten. Arian Shala ist der erste Abiturient der ALG, der seit 2008 bei Haver & Boecker in Oelde eine Ausbildung mit ausbildungsbegleitendem Studium absolviert. Mittlerweile bilden auch andere Unternehmen aus Oelde und den Nachbarstädten junge Kosovaren der ALG aus. (jge)



Den Schülern des Grundkurses Sozialwissenschaften der Jahrgangsstufe 13 des Oelder Thomas-Morus-Gymnasiums berichtete Miradje Miftaraj (l.) über ihre Heimat. Den Kursus leitet Reinhild Teepe.

## Kollegen sind aufgeschlossen und neugierig

Oelde (gl). Erich Merz, Lehrer am Thomas-Morus-Gymnasium Oelde, sprach mit der „Glocke“ über seine Erfahrungen mit dem Lehreraustausch. „Die Glocke: Wie sind Ihre Erfahrungen bezüglich der Hospitation von Lehrern des Loyola-Gymnasiums im Oelder Thomas-Morus-Gymnasium (TMG)?“ Erich Merz: Seit 2004 kommen regelmäßig im Herbst Lehrer des Loyola-Gymnasiums zu uns ans TMG. Sie haben unter anderem die Möglichkeit, das deutsche Schulwesen kennenzulernen, Di-

daktik und Methodik des modernen Sprachunterrichts zu erfahren, ihr landeskundliches Wissen über Deutschland zu vertiefen und an der Weiterentwicklung unserer Schulpartnerschaft mitzuwirken. Außerdem stellen sie unseren Schülern ihr Heimatland, das dortige Schulsystem und ihre Schule, das Loyola-Gymnasium, vor. Die Kollegen sind immer sehr aufgeschlossen und neugierig. Sie selbst haben das Problem, dass die Lehrerausbildung des Kosovo nach dem Studium kein Referen-

## Miradje Miftaraj besucht drei ehemalige Schüler

Von unserem Redaktionsmitglied JULIA GEPPERT

Oelde (gl). Sie machen eine Ausbildung zum Mechatroniker oder zur Industriemechanikerin und studieren zum Teil „nebenbei“ noch Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen bei Haver & Boecker: die Kosovaren Arian Shala (21), Nikson Bisaki (19) und Rrita Temaj (20). In ihrer Heimat Prizren hatten sie die Assoziation Loyola-Gymnasium (ALG) besucht, zu dem das Thomas-Morus-Gymnasium (TMG) Oelde regelmäßigen Kontakt pflegt. Am Mittwoch besuchte Deutschlehrerin Miradje Miftaraj ihre ehemaligen Schüler im Münsterland.

„Ich glaube, Arian, Nikson und Rrita haben es hier gut und bekommen eine hervorragende Ausbildung“, urteilte Miradje Miftaraj bei ihrem Besuch im Ausbildungsbetrieb Haver & Boecker am Mittwoch. Am Montag war die 25-jährige Deutschlehrerin am TMG zu Gast. „Der Kosovo ist ein seit 2008 unabhängiger, multikultureller Staat mit rund 1,8 Millionen Einwohnern. 92 Prozent Albaner, fünf Prozent Serben und drei Prozent Bürger anderer Nationalitäten bilden zusammen eine moderne Gesellschaft. Die Arbeitslosigkeit ist jedoch höher als in Deutschland“, sagte Miradje Miftaraj. Deswegen sei eine

gute Ausbildung wichtig. Und in Deutschland gebe es bessere Möglichkeiten.

Arian, Nikson und Rrita sind von Ausbildungsleiter Alfons Tentrup ausgesucht worden, ihre Ausbildung bei Haver & Boecker in Oelde zu machen. Arian ist bereits seit 2008 dabei, Nikson und Rrita seit August 2011. „Uns wurden die Möglichkeiten vorgestellt, die wir in Oelde haben, dann wurden wir zu einem Praktikum eingeladen und durften anschließend die Ausbildungsverträge unterschreiben“, berichtet Nikson, der nach zwei Monaten in Oelde sagt, er habe sich schon gut eingelebt. Er wohnt gemeinsam mit Arian in einer Firmenwohnung, Rrita wohnt mit einer Freundin von der ALG, die ihre Ausbildung in Beckum absolviert, zusammen. „Die jungen Kosovaren müssen ihren Haushalt selbstständig führen“, sagt Ausbildungsleiter Alfons Tentrup, und fügt hinzu: „Und das in einem fremden Land zu meistern – Respekt.“ Die Woche der Auszubildenden ist durch Arbeiten und Lernen strukturiert, montags bis freitags von 7 bis 15 Uhr im Betrieb, danach zwei Stunden Lernen. Am Samstag finden die Vorlesungen statt. Ob sie nach der Ausbildung in Deutschland bleiben, wissen Arian, Nikson und Rrita noch nicht. Bei Haver & Boecker jedenfalls stünden ihnen die Türen offen, sagt Alfons Tentrup.

Dienstag

### Versammlung der Freien Wähler

Oelde (gl). Die Freie Wähler Gemeinschaft (FWG) Oelde lädt für den kommenden Dienstag, 29. November, zu 19.30 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Alte Vikarie nach Stromberg ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung wird ein Gastvortrag des Ersten Beigeordneten Michael Jathe stehen, der über das Thema „Zahlen – Daten – Fakten zur Schulsituation und -entwicklung in Oelde“ spricht. Auch der Bericht des Vorstandes, der der Fraktion sowie Vorstandsergänzungswahlen stehen auf der Tagesordnung.

Kindertheater



Mit Lars, dem kleinen Eisbären, geht es am Montag, 28. November, auf Abenteuerreise im Oelder Kindertheater.

### Geschichte vom kleinen Eisbären

Oelde (gl). Am Montag, 28. November, ab 15 Uhr, wird in der Aula des Thomas-Morus-Gymnasiums das Kindertheaterstück „Kleiner Eisbär nimm mich mit“ aufgeführt. In der 60-minütigen Inszenierung des Wittener Kinder- und Jugendtheaters wird die Geschichte vom Eisbären Lars erzählt, den viele Kinder aus den Bilderbüchern nach Hans de Beer kennen. Die Aufführung richtet sich an alle Kinder ab drei Jahren.

Für die Theaterreise zum Nordpol sind noch Karten zum Kostenbeitrag von einheitlich 5 Euro in der Geschäftsstelle von Forum Oelde, ☎ 02522/72800, erhältlich.

Geschäftsstelle

### Öffnungszeiten sind verlängert

Oelde (gl). Forum Oelde teilt mit, dass aufgrund der gestiegenen Nachfrage nach der Park-Plus-Karte 2012 die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle erweitert werden. Die Räumlichkeit an der Herrenstraße öffnet nun zusätzlich von Montag bis Mittwoch jeweils auch am Nachmittag. Folgende Öffnungszeiten gelten ab Montag, 28. November: Montag bis Mittwoch: 8 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr; Freitag: 8 bis 12 Uhr. Für alle Inhaber der Jahreskarte 2011 liegt die neue Park Plus-Karte 2012 bereits fertig produziert vor. Die Verantwortlichen von Forum Oelde weisen darauf hin, dass die Park-Plus-Karte 2012 zum kostenfreien Eintritt auf die Eisbahn (ab 16. Dezember) berechtigt.

Drostenhof

## Nikolaus und Knecht Ruprecht eröffnen adventliches Treiben

Oelde (jge). Auf die Frage „Seid ihr auch alle artig gewesen?“ schallte dem Nikolaus und seinem Gesellen Knecht Ruprecht gestern Nachmittag bei der Eröffnung des elften Adventsmarkts am Drostenhof ein lautstarkes „Ja!“ entgegen. Die jüngsten Besucher des Markts waren sich einig. Zur Belohnung verteilten der Nikolaus und Knecht Ruprecht Süßigkeiten an die Mädchen und Jungen.

Doch nicht nur der Nikolaus hatte sich gemeinsam mit Knecht Ruprecht extra auf den Weg gemacht, um den vom Verein Begegnungsstätte Drostenhof organisierten Adventsmarkt zu eröffnen. Außer Bürgermeister Karl-Friedrich Knop trugen vor allem die Kinder der Klassen 1a und 3b

der Edith-Stein-Schule zur feierlichen Eröffnung des adventlichen Ereignisses bei. Mit den Lehrerinnen Petra Giebelhausen und Stephanie Büning hatten sie verschiedene Adventslieder vorbereitet. Sie sangen von Rudolf, dem Rentier mit der roten Nase, von dem dichten Gedränge im Vogelhaus, wenn es draußen kalt ist und der Weihnachtszeit, die eine Zeit zum Täumen ist. Auch Bürgermeister Karl-Friedrich Knop ließ es sich nicht nehmen, mit den Kindern ein Weihnachtslied anzustimmen.

Der Nikolaus und Knecht Ruprecht werden in den kommenden Tagen regelmäßig den Adventsmarkt am Drostenhof besuchen, und die Kinder mit Kleinigkeiten beschenken.



Der Nikolaus und Knecht Ruprecht waren zur Eröffnung des Adventsmarkts am Drostenhof Oelde gekommen, um die Kinder zu beschenken.



Adventslieder gaben die Schüler der Edith-Stein-Schule zur Eröffnung des Adventsmarkts am Drostenhof Oelde zum Besten. Bilder: Geppert

### Service

Geöffnet ist der Adventsmarkt am Drostenhof in Oelde am heutigen Freitag, 25. November, ab 16 Uhr. Ab 19 Uhr heißt es für alle Besucher gemeinsam mit dem Musikzug Glockenland: „Lasst uns froh und munter sein“.

Am Samstag, 26., und am Sonntag, 27. November, kann im Angebot der Marktstände jeweils ab 14.30 Uhr gestöbert werden. Um diese Uhrzeit öffnet auch das Adventscfé im Haupthaus des Drostenhofs. Hier bieten die Trä-

gervereine des Drostenhofs Kaffee und Kuchen an. Für Musik sorgt am Samstag von 18 bis 20 Uhr das Akkordeonorchester Hohnerklang. Am Sonntag gibt es einen „Kessel Buntes“ mit Marie und Klaus.

Neue Broschüre von Forum



Die Broschüre „Kulturzeit 2012“ ist jetzt erhältlich. Das Bild zeigt Forum-Oelde-Mitarbeiterin Nicole Knubel.

## „Kulturzeit 2012“ mit einem bunten Programm

Oelde (eh). Pünktlich zum Advent präsentiert Forum Oelde seine neue Broschüre „Kulturzeit – Veranstaltungen in Oelde 2012“. 18 000 Exemplare sind jetzt auf den Markt gekommen. Erhältlich ist die Broschüre bei Forum, im Bürgerbüro des Rathauses, in weiteren öffentlichen Einrichtungen und beim „Glocke“-Ticket-service.

„Die Mischung macht’s auch 2012“, sagt Ludger Junkerkalefeld, Geschäftsführer von Forum Oelde, über das Programmange-

bot. Besagte Mischung reicht von Comedy über Kabarett und Konzerte hin zu Theater und Festivals im Vier-Jahreszeiten-Park. In der Broschüre finden sich die Termine für alle Veranstaltungen, die Forum präsentiert oder die in Zusammenarbeit mit Forum durchgeführt werden.

Den Auftakt ins Jahr 2012 machen das Neujahrskonzert „Ohne Tritt ... Marsch“ (7. Januar), Salut Salon (14. Januar) und der Chinesische Nationalzirkus (4. Februar). Die Kulturdirektion Dr. Lö-

her lädt erneut bekannte Künstler auf die Kleinkunstbühne ein. Los geht es hier mit Ausbilder Schmidt (26. Januar). Darüber hinaus kommen in diesem Rahmen Der Obel (16. Februar), der Ennigerloher Popchor Nolimit (29. März), die Stable Roof Jazz & Blues Band (28. April) sowie die Weibsbilder (28. September) und Anka Zink (22. November) nach Oelde.

Comedian Mirja Boes wird auf Einladung von Forum Oelde am 29. Juni auf der Waldbühne auf-

treten. Das Beste von den Comedian Harmonists gibt es am 17. November. Darüber hinaus locken in der „Kulturzeit 2012“ unter anderem das GOP mit seinem dritten Auftritt im Park (4. August), Mr. Police und die Queen-Revival-Band (Cover-Night am 21. Juli) sowie eine Reise durch die Welt der Musicals (12. Juli).

Auch die traditionellen Park-Festivals wie der Radio-WAF-Muttertag (13. Mai) und das Gauklerfest (29. Juli) gehören erneut zum Programm.

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages

**Ihr Draht zu uns**

**Lokalredaktion**  
E-Mail .....oe@die-glocke.de  
Telefon .....(0 25 22) 73 - 340  
Telefax ..... - 329  
Martin Gog (Leitung) ..... - 321  
Eva Haunhorst (Stv. Leitung) ..... - 322  
Barbara Hoischen ..... - 324  
Anke Rautenstrauch ..... - 325  
Knut Reimann ..... - 326

**Lokalsport**  
E-Mail .....sport@die-glocke.de  
Jürgen Rollié ..(0 25 22) 73 - 122  
Telefax ..... - 166

**Geschäftsstelle**  
E-Mail .....gs-oe@die-glocke.de  
Telefon .....(0 25 22) 73 - 300  
Telefax ..... - 241

**Postanschrift**  
Ruggestraße 27/29 · 59302 Oelde  
Postfach 3240 · 59281 Oelde

**Internet**  
www.die-glocke.de